

„Kongress Zukunft Pop 2009“

Ort: Popakademie Baden-Württemberg, Hafenstraße 33, 68159 Mannheim

Datum: Samstag, 21. November / Sonntag, 22. November 2009

Partner: musikwoche, Kulturpolitische Gesellschaft, Mannheim²

Vertreter aus **Musikbranche, Kulturpolitik, Hochschul- und Bildungswesen, Popförderung und Medien** sowie aus **anhängenden Kreativbranchen** kommen im Rahmen von „**Kongress Zukunft Pop**“ an der Popakademie Baden-Württemberg in Mannheim zusammen und erörtern **aktuelle und Zukunftsthemen der Branche unter dem Gesamtaspekt der Popkultur**. Die Veranstaltung besteht aus **insgesamt sechs Panels in drei Themensträngen (Melting Pots) sowie der Popdekadentagung der Kulturpolitischen Gesellschaft**, die in den Gebäuden der Popakademie Baden-Württemberg stattfinden.

Am Samstag, den 21. November 2009 starten die Panels zu einzelnen Branchenthemen. Eröffnet wird der Kongresstag mit einem Speed Dating aller Teilnehmer. Im Anschluss beginnen die drei Melting Pots und die Dekadentagung der Kulturpolitischen Gesellschaft mit Impulsreferaten. Das Kompetenzzentrum Popakademie Baden-Württemberg wird zum **Schauplatz eines spannenden, tagesaktuellen und zukunftsorientierten Diskurses**, der kreative Köpfe und Innovatoren vereint und ein interessiertes Publikum anzieht. Ab 13.30 Uhr finden die Panels in den Gebäuden der Popakademie Baden-Württemberg in der Hafenstraße 33 statt.

Am Sonntag, den 22. November 2009, werden ab 12 Uhr die Ergebnisse aller Panels präsentiert.

Samstag, 21.11. 12.00 bis 12.45 Uhr, Raum 001

Begrüßung durch Professor Udo Dahmen

Speed-Dating aller Kongressteilnehmer

Samstag, 21.11. 12.45 bis 13.00 Uhr

Pause

Samstag, 21.11. 13.00 bis 13.15 Uhr

<p>Melting Pot <u>Music Content</u> <u>Raum 001</u></p>	<p>Melting Pot <u>Popculture (Media, Web2.0 & Social Attitudes)</u> <u>Raum 211</u></p>	<p>Melting Pot <u>Education & Sciences</u> <u>Raum 002</u></p>
<p>Impulsreferat: Manfred Lappé (ML Consult)</p>	<p>Impulsreferat: Moritz Sauer (phlow.net)</p>	<p>Impulsreferat: Dr. Alenka Barber-Kersovan (AK Populärer Musik e.V.)</p>

Samstag, 21.11. 13.15 bis 13.30 Uhr

Pause

Samstag, 21.11. 13.30 bis 15.00 Uhr

<p>Melting Pot Music Content</p> <p><u>Raum 001</u></p>	<p>Melting Pot Popculture (Media, Web2.0 & Social Attitudes)</p> <p><u>Raum 211</u></p>	<p>Melting Pot Education & Sciences</p> <p><u>Raum 002</u></p>
<p>Panel 1:</p> <p>Livebusiness: Die Liveerfahrung als das letzte Erweckungserlebnis der Musikbranche? Wohin entwickelt sich der Livesektor, insbesondere für Nachwuchskünstler?</p>	<p>Panel 1:</p> <p>Popförderung und Place Branding - Popkultur als Motor von Urbanisierung und Wandel in Metropolen und 2nd Cities</p>	<p>Panel 1:</p> <p>International Networking im Ausbildungsbereich Popmusik – Global learning in a global village. Erwarten wir die globale Schwarmintelligenz der Popkultur? MU:ZONE, School of Rock und andere Projektbeispiele aus der internationalen Popmusikpädagogik.</p>
<p>Teilnehmer:</p> <p>Jens Michow (Präsident und Geschäftsführer Bundesverband der Veranstaltungs-</p>	<p>Teilnehmer:</p> <p>Sebastian Dresel (Stadt Mannheim)</p>	<p>Teilnehmer:</p> <p>Heiko Wandler (Popakademie Baden-Württemberg)</p> <p>Kienda Hoji (University of</p>

wirtschaft [idkv] e.V.)	Dirk Brünner (regioactive.de)	Westminster)
Dieter Schubert (A.S.S. Concert & Promotion GmbH)	Thomas Roscheck (Rockhal Luxemburg)	Heiko Freund (Kunsthochschule Zürich)
Dominic Pohlmann (School-Jam)	Sven Harpering (Berlin Partner GmbH)	Marianne Toussaint (Fontys Rockacademy)
Robin Ebinger (cosmopop GmbH)	Frank Lemloh (CQ Creative Quartiere)	Jonas Bjälesjö (Rock City Hultsfred)
Christian Pertschy (Popakademie Baden-Württemberg)	Michael Scheuermann (Quartiermanagement Jungbusch / Mannheim)	Jibin Leo (Universität/Popakademie Chengdu, China)
Malte Graubner (Miraphon Management, Management der Band ABBY)	Ares Kalandides (inpolis.de)	Reinhard Stephan (International Music College Freiburg)
Manfred Gillig (musikwoche)	***	
***	Moderation:	***
Moderation:	Matthias Krebs (Popakademie Baden-Württemberg)	Moderation:
Prof. Hubert Wandjo (Popakademie Baden-Württemberg)		Catherine Galliou (Popakademie Baden-Württemberg)

Samstag, 21.11. 15.00 bis 15.30 Uhr

Pause

Samstag, 21.11. 15.30 bis 17.00 Uhr

<p>Melting Pot Music Content</p> <p><u>Raum 001</u></p>	<p>Melting Pot Popculture (Media, Web2.0 & Social Attitudes)</p> <p><u>Raum 211</u></p>	<p>Melting Pot Education & Sciences</p> <p><u>Raum 002</u></p>
<p>Producer in der Praxis – Wohin entwickelt sich das Geschäft der Musikproduktion? Wie positionieren sich die Urheber? Absolventen und erfolgreiche Brancheninsider berichten.</p>	<p>Medien von Print bis 2.0 – Wohin entwickeln sich die medialen Takt- und Themengeber der Popkultur? Sind Medien nur das Hintergrundrauschen der Realität oder bilden Sie unsere Welt tatsächlich noch ab? Ist der Konsument das Medium?</p>	<p>Musik – Kreativität – Gehirn</p>
<p>Teilnehmer:</p> <p>Ruben Rodriguez (Popakademie Baden-Württemberg)</p> <p>Gagey Mrozeck (ehemals Herbert Grönemeyer)</p> <p>Dr. Till Evert (CELAS)</p>	<p>Teilnehmer:</p> <p>Dietmar Schwenger (musikwoche)</p> <p>Ossi Urchs (F.F.T. Medienagentur)</p> <p>Thomas Venker (intro)</p>	<p>Teilnehmer:</p> <p>Prof. Dr. Heiner Gembris (IBFM – Universität Paderborn)</p> <p>Prof. Martin Maria Krüger (Deutscher Musikrat)</p> <p>Prof. Dr. Rainer M. Holm-</p>

<p>Christian „Crada“ Kalla (Motion Music / Starting Li- neup Entertainment)</p> <p>Prof. Tim Renner (Motor)</p> <p>***</p> <p>Moderation:</p> <p>Mike Heisel (Verband deutscher Musikproduzenten e.V.)</p>	<p>Andreas Borcholte (SPIEGEL Online)</p> <p>Dirk Peitz (Autor, u.a. Die Zeit, Süddeutsche Zeitung und Berliner Zeitung)</p> <p>***</p> <p>Moderation:</p> <p>Dirk Rothenbücher (SWR)</p>	<p>Hadulla (Universität Heidel- berg)</p> <p>Prof. Dr. Jan Hemming (Uni- versität Kassel)</p> <p>***</p> <p>Moderation:</p> <p>Professor Udo Dahmen (Po- pakademie Baden- Württemberg)</p>
--	---	--

Parallel läuft zum Panelprogramm am Samstag, dem 21.11., von 13.00 bis 17.00 Uhr die Kulturpolitische Popdekadentagung der Kulturpolitischen Gesellschaft. Sie wird unterstützt vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Melting Pot Kulturpolitische Popdekadentagung der Kulturpolitischen Gesellschaft

Projektraum 2.OG

Pop-Kultur zwischen Professionalisierung, Profanisierung, Polarisierung und Historisierung

Werden Pop und Rock schlichte Lehrberufe und/oder Museumsthemen?

Was ist aus dem sozio-kulturellen Generationenkonflikt geworden?

Wie ist die (Pop-)Zukunft – trist oder schillernd, angepasst oder rebellisch?

Hat die „Musikindustrie“ eine Zukunft? Nach der Absage der PopKomm – und welche haben

die independents?

Was haben die (kultur-politischen) Orientierungen der vorangegangenen Tagungen bewirkt?

Einleitungen

13.00 – 13.20 Uhr

Dr. Rainer Jogschies konzipierte und leitete die vorangegangenen Jahrzehnttagungen der ausrichtenden Kulturpolitischen Gesellschaft, Gitarrist, war am Aufbau/Konzept alternativer Vertriebe, des Hamburger Pop-Studienganges und der Gründung der PopKomm beteiligt

Konferenzologie 2009

– **Macht eine kultur-politische Fragestellung noch Sinn?**

Nach der Absage der PopKomm und vor neuen Herausforderungen.

Eine kurze Einleitung ins Thema

13.20 – 13.40 Uhr

Prof. Udo Dahmen leitet die gastgebende Popakademie Baden-Württemberg, Mannheim, Drummer, war am Aufbau des Hamburger Pop-Studienganges beteiligt.

Musicology

– **Warum die Pop-Praxis nicht mehr ohne Theorie denkbar ist**

Wie wird sich die deutsche Pop-Szene im kommenden Jahrzehnt ändern (müssen) – Eine kurze Einleitung in die Tagung

13.40 – 14.00 Uhr

Dr. Norbert Sievers ist Geschäftsführer der Kulturpolitischen Gesellschaft (Bonn)

Kulturpolitik goes Pop

Warum die Kulturpolitische Gesellschaft künftig neue Themenfelder eröffnen wird

Ein Grußwort

Vorträge, Thesen

14.00 – 14.30 Uhr

Prof. Dr. Susanne Binas-Preisendörfer lehrt das Fach "Musik und Medien" an der Carl-von-

Ossietsky-Universität Oldenburg. Sie ist Mitglied im Kuratorium des Instituts für Kulturpolitik (Bonn), Beiratsmitglied im "music media park" (Berlin) und von 2003 - 2007 war sie Sachverständige für die Enquete-Kommission "Kultur in Deutschland" des Deutschen Bundestages. Susanne Binas-Pre4isendörfer war Musikerin („der expander des fortschritts“) im Ostberliner OffGround.

Pop in politischer Obhut? – Schlaglichter auf 40 Jahre Popförderung in Ost und West

14.30 – 15.00 Uhr

Roger Behrens lehrt an verschiedenen Universitäten, u.a. an der Leuphana (Lüneburg). Er veröffentlichte 2008 eine methodische Monographie zu "cultural studies" und 2004 ein Grundlagenwerk zur "Kulturindustrie".

Die Diktatur der Angepassten?

– Wie subversiv ist Popkultur, wie erwachsen ist die Pop-Industrie?

15.00 – 15.30 Uhr

Dr. Martin Büsser ist freier Publizist u.a. in Jazzthetik, Süddeutsche Zeitung, Emma und Die Zeit. Im gleichen Jahr mitbegründete er die Buchreihe testcard – Beiträge zur Popgeschichte im Mainzer Ventil Verlag. Er arbeitete an zahlreichen Anthologien mit wie dem Kursbuch Jugendkultur (Hg. von SpoKK, 1997), "Pop und Mythos" (Hg. von Heinz Geuen und Michael Rappe, 2001), "Text + Kritik Sonderband: Pop-Literatur" (Hg. von Heinz Ludwig Arnold, 2003) sowie dem "Neuen Funkkolleg Popkultur" für den Hessischen Rundfunk (1998). Büsser ist Sänger der Post-Punk-Band Familie Pechsaftha, mit welcher er bislang drei Platten veröffentlichte.

On The Wild Side?

Die neuere "Geschichte" der Popmusik zwischen PopKomm, Rechtsrock und Deutschquote

15.30 – 16.00 Uhr

Für die Gastgeber:

Dr. Alexander Endreß ist seit Juni 2007 Studiengangsmanager für den Fachbereich Musikbusiness an der Popakademie Baden-Württemberg. Er studierte Wirtschafts- und Sozial-

wissenschaften an der WiSo-Fakultät der Friedrich- Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, als Diplom-Sozialwirt (Univ.) promovierte mit dem Thema „Die kulturpolitische Neuorientierung der Bundesrepublik Deutschland zur Jahrtausendwende“ zum Dr. rer. pol. Und war bis 2007 Wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Soziologie und Sozialanthropologie.

„Musikindustrie“ ohne Zukunft?

"Digital Innovation Management" als Schnittpunkt zwischen „Kreativwirtschaft“ und Kulturpolitik

16.00 - 16.30 Uhr **Pause**

16.30 – 17 Uhr

**Pop zwischen Castingshows, I-Pod, Urheberpiraten und Beruf
– Welche Perspektive hat die ehemalige „Subkultur“?**

Schlussrunde mit Susanne Binas-Preisendörfer, Roger Behrens, Martin Büsser, Alexander Endreß

Moderation: Rainer Jogschies

Sonntag 22.11., 12 Uhr

Präsentation der Panelergebnisse durch die Moderatoren

Sonntag 22.11., 13.30 Uhr

Ende der Veranstaltung